

ABSCHNITT A

Fragen und Antworten auf **Deutsch**.

1 Christine spricht über Jungen.

Was ist Christines Meinung über diese Jungen?

| | | | |
|-------------|-----------|---------------|----------|
| A | B | C | D |
| hilfsbereit | faul | ungeduldig | höflich |
| E | F | G | |
| lebendig | sportlich | unsympathisch | |

Schreib den richtigen Buchstaben ins Kästchen.

Beispiel: Michael

 A

(a) Jochen

(1 mark)

(b) Sebastian

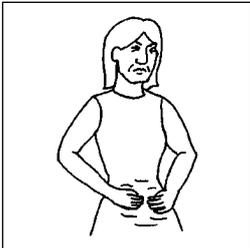
(1 mark)

(c) Nils

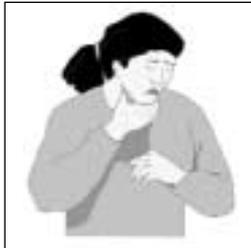
(1 mark)

2 Paul ist krank und spricht mit seiner Mutter.

A



B



C



D



E



Schreib die richtigen Buchstaben in die Kästchen.

Beispiel: Was war letzte Woche mit Paul los?

D

Was ist diese Woche mit Paul los?

(2 marks)

3 Rolf spricht über Urlaubsreisen.

Füll die Tabelle aus.

| | Positiv | Negativ |
|---------|------------|---------|
| London | Das Wetter | |
| Amerika | | |

(1 mark)

(2 marks)

4 Arbeit.

- (a) Frank spricht über seine Arbeit.

Beispiel:

Wann war die Arbeit?

.....
im Sommer
.....

- (i) Was hat Frank am besten gefallen?

.....
(1 mark)

- (ii) Was konnte er machen, wenn er aus dem Büro war?

.....
(1 mark)

- (b) Angela spricht über ihre Arbeit.

- (i) Wie war die Arbeit? Was meint Angela?

.....
(1 mark)

- (ii) Wie hat sie die Kunden gefunden?

.....
(1 mark)

5 Klaus spricht am Telefon.

Schreib den richtigen Buchstaben ins Kästchen.

- (i) Das Essen bei Tante Barbara

- A war schlecht.
-
- B wird gut schmecken.
-
- C war sehr gut.
-
- D schmeckt nicht.

(1 mark)

- (ii) Klaus

- A hat eine neue Stelle in der Fabrik bekommen.
-
- B muss in der neuen Fabrik arbeiten.
-
- C arbeitet immer noch gern in der Fabrik.
-
- D hat nicht gern in einer Fabrik gearbeitet.

(1 mark)

6 Thomas und Melanie sprechen über Internet-Shopping.

(i) Thomas kauft Bücher im Internet. Was findet er gut dabei? Gib **ein** Beispiel.

.....
(1 mark)

(ii) Melanie kauft Bücher in der Buchhandlung. Was findet sie gut dabei? Gib **ein** Beispiel.

.....
(1 mark)

7 Patrick spricht über Sport.

Wie findet Patrick diese Sportarten?

Schreib den richtigen Buchstaben in den Kästchen.

- A doof
- B langsam
- C kompliziert
- D teuer
- E gefährlich
- F toll

(i) Eishockey

(1 mark)

(ii) Badminton

(1 mark)

(iii) Fußball

(1 mark)

(iv) Cricket

(1 mark)

TURN OVER FOR THE NEXT QUESTION

Turn over ►

8 Vera und Oliver sprechen über Hobbys.

(i) Wie findet Vera Briefmarkensammeln als Hobby?

.....
(1 mark)

(ii) Was für ein Hobby soll Oliver haben? Was meint Vera?

.....
(1 mark)

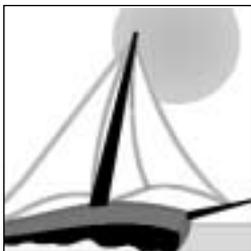
(iii) Warum reitet Oliver nicht?

.....
(1 mark)

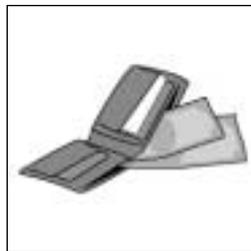
9 Susanne spricht über ihren Urlaub.

Was für Probleme hatten Susanne und Harald?

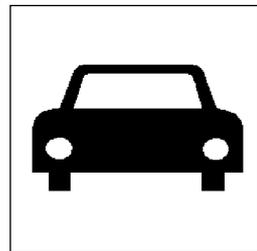
A



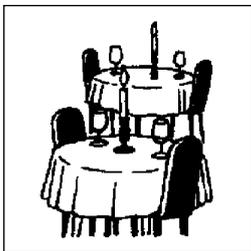
B



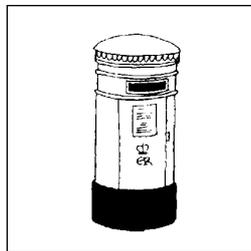
C



D



E



F



Schreib die richtigen Buchstaben in die Kästchen.

(3 marks)

10 Bernd spricht.

(i) Was ist das Problem, wenn Bernd Arbeit sucht?

.....
(1 mark)

(ii) Was ist auch noch schlecht an seiner Situation?

.....
(1 mark)

(iii) Was braucht man für eine gute Stelle?

.....
(1 mark)

11 Bärbel, Ingo und Steffi sprechen über ihre Zukunftspläne.

Was werden sie machen?

- A eine Stelle in einem Geschäft suchen
- B arbeitslos werden
- C auf die Universität gehen
- D einen Teilzeitjob suchen
- E eine Stelle in einem Büro suchen
- F eine Reise machen

Schreib den richtigen Buchstaben ins Kästchen.

(a) Bärbel

(1 mark)

(b) Ingo

(1 mark)

(c) Steffi

(1 mark)

SECTION BQuestions and answers **in English.**

12 Erika and her father are having a discussion.

(i) What does she tell her father?

.....
(1 mark)

(ii) What is the reason for her choice?

.....
(1 mark)

(iii) How does her father feel about this?

.....
(1 mark)

(iv) What is Erika's attitude to his suggestion?

.....
(1 mark)

13 Explain this conversation at an accident scene to your friend.

(i) What exactly has happened?

.....
(1 mark)

(ii) What accusation does the passer-by make?

.....
(1 mark)

(iii) Why is the driver so upset at this accusation? Give **two** reasons.

1

2

(2 marks)

END OF TEST

FOR INVIGILATOR'S USE ONLY

General Certificate of Secondary Education
Summer 2003



GERMAN
Higher Tier
Listening Test Transcript

3661/LHT

FOR INVIGILATOR'S USE ONLY

Tuesday 20 May 2003 1.30pm – 2.15pm approximately (including reading time).

Time allowed: 40 minutes approximately + five minutes reading time before the test.

This is what you should do for each item.

- Read the instructions and questions.
- Listen carefully to the recording and read the questions again.
- Listen to the recording again, and then answer the questions.
- Your teacher will pause the tape when you hear the tone, after the second hearing of each item, to give you time to write. You may write at any time during the test.
- In **Section A** answer the questions in **German**.
- In **Section B** answer the questions in **English**.
- Write neatly and put down **all** the information you are asked to give.
- Ask any questions now. **There must be no questions or interruptions during the test.**
- **The test starts now.**

ABSCHNITT AFragen und Antworten auf **Deutsch**.**Nummer 1****Beispiel:**

- F** Michael ist gut in Mathe. Er hilft mir mit meinen Hausaufgaben.
- (a)**
- F** Jochen ist stark im Radfahren und er kann auch schnell laufen. Er hat sehr viele Preise gewonnen.
- (b)**
- F** Sebastian arbeitet nicht gern. Er macht nie seine Hausaufgaben.
- (c)**
- F** Nils geht mir auf die Nerven. Er spricht einfach nicht mit mir. Er sagt nicht "Guten Morgen" und er sagt nie "Danke schön".

Nummer 2

- F** Wie geht's dir jetzt, Paul?
- M** Nicht gut, Mutti. Es ist besser, wenn ich im Bett bleibe und nicht zur Schule gehe.
- F** Und letzten Donnerstag hattest du Kopfschmerzen. Am Wochenende hast du etwas gegessen, und es geht dir heute nicht gut, und du hast direkt Magenschmerzen. Und weil du gesagt hast, dass du "Schmerzen im Mund" hast, habe ich den Zahnarzt angerufen. Du hast am Donnerstag einen Termin bei ihm. Und was wird's morgen sein? Zieh dich doch an! Du gehst in die Schule!

Nummer 3

- M** Letztes Jahr waren wir in London. Das Wetter war besser als ich dachte, wir haben die ganze Zeit Sonne gehabt. Aber als wir eine Stadtrundfahrt gemacht haben, haben wir gesehen, wie groß das Abfallproblem ist, und wie schmutzig es ist in manchen Gegenden.

Nächstes Jahr wollen wir nach Amerika fliegen. Ich freue mich darauf, weil wir Ski fahren werden, und vor allem, weil die Landschaft so schön ist. Meine Mutter hat Angst, dass sie vielleicht nicht alles verstehen wird, weil nur wenige Amerikaner Deutsch sprechen. Sie kann nicht Englisch. Sie versteht die Sprache nicht.

Nummer 4

- (a)**
- M** Ich hatte im Sommer Arbeit in einem Büro. Ich hatte nicht viel zu tun: ein bisschen fotokopieren, am Computer arbeiten, und so weiter. Aber zur Post zu gehen, das hat mir am besten gefallen. Ich war dann aus dem Büro, und das war gut, weil ich dann ins Café gehen konnte.
- (b)**
- F** Ich war sehr unzufrieden mit meinem Ferienjob in einem Geschäft. Ich musste mit Kunden arbeiten, die nicht immer sehr höflich oder freundlich waren, aber ich musste die ganze Zeit guter Laune sein und ihnen helfen.

Nummer 5

- M** Tante Barbara? Hallo, hier ist der Klaus ja, ich wollte "danke schön" sagen, für deine Gastfreundschaft, als ich bei dir war. Es war wunderbar! Oh, es hat sehr gut geschmeckt, besonders der Kuchen! Ach nein, du brauchst dich nicht zu entschuldigen. Du konntest nicht wissen, wie schlimm es in der Fabrik war, und wie schlecht bezahlt die Arbeit war. Meine neue Stelle im Kaufhaus gefällt mir viel besser. Also, Tschüs, auf Wiederhören!

Nummer 6

- M** Ich habe gestern ein neues Buch gekauft, Melanie, ein Geschenk für meinen Vater. Ich habe das zum ersten Mal übers Internet gemacht. Wirklich gut, man sitzt zu Hause vor dem Computer und klickt einfach an. Herrlich!
- F** Wieso herrlich, Thomas? Du kannst das Buch nicht vorher in der Hand halten. In einer Buchhandlung kann man auch andere Bücher ansehen, bevor man wählt. Und außerdem ist es schlimm, den ganzen Tag zu Hause zu sitzen und nie auszugehen.

Nummer 7

- M** Ich interessiere mich für Sport, aber nicht für jede Sportart. Zum Beispiel, Eishockey ist ein zu schnelles Spiel, bei dem man hart spielt, und bei dem man hart auf dem Eis hinfällt. Ein Badmintonspiel habe ich nie gesehen und ich will es auch nie sehen. Das ist mir zu dumm. Für mich ist aber Fußball ein Spiel, das man ohne Langeweile sehen und spielen kann. Ich schwärme dafür. Aber Cricket verstehe ich einfach nicht. Wie spielt man das? Es gibt so viele Regeln.

Nummer 8

- F** Du sammelst Briefmarken? Dass ich nicht lache! Das ist doch für ganz kleine Kinder. Du bist viel älter, du bist intelligent, du sollst was Anstrengendes machen.
- M** Zum Beispiel?
- F** Was weiß ich? Hauptsache, du findest etwas, was du mit anderen Erwachsenen machen kannst, nicht mit Kindern. Ich zum Beispiel gehe zweimal in der Woche reiten.
- M** Du reitest? Du musst also sehr viel Geld verdienen! Ich bin viel zu arm für so was!

Nummer 9

- F** Also der Urlaub war wunderbar! Es gab Probleme, natürlich, aber nicht viele. Wir haben ein Boot gemietet und haben einen sehr schönen Tag auf dem See verbracht, aber du hast überhaupt keine Ahnung, wie teuer das ist! Wir waren beide überrascht. Harald musste seine Kreditkarte benutzen und das hat ihm ja gar nicht gefallen, – er hat schon für eine Wagenpanne auf der Autobahn Geld ausgegeben. Na ja, wir haben ein Restaurant gefunden, wohin wir immer wieder zurückgegangen sind, besonders abends. Hast du meine Postkarte bekommen? Wir haben sie erst am letzten Tag abgeschickt, weil wir keinen Briefkasten finden konnten, obwohl eine Telefonzelle praktisch an jeder Ecke steht!

Nummer 10

- M** Ich will nicht arbeitslos sein. Aber was kann man machen? Wenn ich eine Stelle suche, fragt man mich immer: „Wo haben Sie zuletzt gearbeitet?“, und ich muss antworten, ich habe nie Arbeit gehabt. Weil ich keine Stelle habe, muss ich noch bei meinen Eltern wohnen, weil ich mir keine eigene Wohnung leisten kann. Meine einzige Chance, so wie ich das sehe, ist in die Oberstufe zu gehen. Ich habe die Schule langweilig gefunden, die Lehrer zu streng, aber ohne Abitur geht nichts.

Turn over ►

Nummer 11**(a)**

F Ich habe die Wahl, ob ich auf der Schule bleibe und dann später studiere, oder etwas anderes mache, eine Reise nach Amerika vielleicht. Ich habe einen Onkel in Amerika, aber meine Eltern meinen, es ist besser, wenn man zuerst studiert. Ich glaube, sie haben Recht. Das werde ich also machen.

(b)

M Mein Vater und meine Mutter arbeiten in einem Geschäft und es macht ihnen Spaß. Ich weiß aber nicht, ob das mich wirklich interessiert. Eins ist sicher: ich habe genug vom Unterricht gehabt und ich gehe nie wieder in eine Schule. Ich arbeite gerne mit einem Computer, und ich möchte mit anderen Leuten zusammen arbeiten und ich möchte eine Stelle, wo ich bei der Arbeit sitzen kann.

(c)

F Ich muss Zeit haben. Ich habe sehr viel gearbeitet in letzter Zeit und habe gute Noten in der Schule bekommen, aber ich möchte warten, ein bisschen nachdenken, bevor ich studiere. Meine Eltern sagen aber, dass ich nicht den ganzen Tag zu Hause vor dem Fernseher sitzen darf. Ich werde schon Arbeit suchen, aber nicht für die ganze Woche.

SECTION B

Questions and answers in **English**.

Number 12

F Papa, ich weiß, was ich machen werde. Ich möchte Krankenschwester werden.

M Krankenschwester ist gut, aber du hast sehr gute Noten in der Schule. Warum nicht Ärztin?

F Was? Sieben oder acht Jahre auf der Uni, bis ich arbeiten und kranken Leuten helfen könnte?

M Ärztin ist ein gut bezahlter Beruf. Es ist nicht heutzutage so, dass nur Männer die besten Berufe haben. Frauen können alles machen, was ein Mann machen kann.

F Aber Vati, du musst verstehen, dass es Dinge gibt, die mir wichtig sind. Es ist meine Zukunft, und nicht deine.

Number 13

M Schnell! Helfen Sie mir! Ich habe ihn wirklich nicht gesehen! Einen Krankenwagen! Schnell! Haben Sie ein Handy?

F Langsam, langsam!

M Ich bin um die Ecke gefahren, und da war er, in der Mitte der Straße, ein kleiner Junge. Ich konnte nicht anhalten.

F Ich habe alles gesehen. Sie sind sicher zu schnell gefahren. Sind Sie betrunken?

M Nein, ich trinke nie! Es war nur dunkel. Aber hören Sie mal, ich bin ein guter Fahrer, und ich fahre schon seit über zwanzig Jahren, das können Sie mir nicht nachsagen, dass ich trinke und dann fahre!

END OF TEST